BERLIN BOX BusinessMagazin

Das ehemalige Flughafenareal wird zum neuen Innovationsstandort | Foto: Arne Müseler, Wikimedia

Vom Flughafen zum Zukunftsort: Urban Tech Republic startet Grundstücksvermarktung

08. Oktober 2025

Die Tegel Projekt GmbH hat jetzt die Vermarktung der ersten Fläche innerhalb der Urban Tech Republic auf dem ehemaligen Flughafengelände gestartet. Das Grundstück im Gewerbeband-West soll technologie- und forschungsorientierten Unternehmen vorbehalten bleiben und markiert somit den nächsten Schritt auf dem Weg vom Flughafenareal zum neuesten Innovationsstandort Berlins.

Damit markiert die Vermarktung des ersten Grundstücks einen Meilenstein: Aufbauend auf den bereits ansässigen Unternehmen in den Bestandsgebäuden, beginnt nun die aktive

Entwicklung neuer Flächen durch technologie- und forschungsorientierte Unternehmen.

Dazu **Frank Wolters**, Kaufmännischer Geschäftsführer der Tegel Projekt GmbH: „Mit jeder Ansiedlung wächst die Urban Tech Republic zu dem heran, was sie werden soll: ein lebendiger Zukunftsort für die Technologien, die unsere Städte morgen prägen werden. Wir suchen Unternehmen, die Forschung, Entwicklung und Produktion nachhaltig denken – und die gemeinsam mit uns den Standort gestalten wollen."

Das erste Grundstück umfasst 6.911 Quadratmeter, ist voll erschlossen und wird im Erbbaurecht angeboten. Es liegt gegenüber dem künftigen Hochschul-Campus sowie zwischen den ehemaligen Werkstätten und der Frachthalle, in denen bereits rund 40 technologieorientierte Unternehmen tätig sind. Der Bebauungsplan ermöglicht eine flexible Bebauung mit einer Gebäudehöhe von bis zu 30 Metern. Als kuratierter Standort für urbane Technologien konzentriert sich die Urban Tech Republic auf die Bereiche Energie, Mobilität, Wasser, neue Materialien, Recycling und Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) – und schafft damit ideale Voraussetzungen für Synergien und Kooperationen zwischen Industrie, Wissenschaft und Start-ups. (red)